

 **Y-Modelle** 1:35
1:72
1:57
www.Y-MODELLE.de

**LKW Wolf, lang
Bausatz**



 **Y-Modelle** 1:35
1:72
1:57
www.Y-MODELLE.de

Dipl.-Ing. Michael Köditz
Postfach 1218
D - 82019 Taufkirchen

Tel: +49 (0) 89 / 614 57 900
Fax: +49 (0) 89 / 612 82 90

info@Y-MODELLE.de

Maßstab:

1 : 35

Art.-Nr.:

Y35.183

CE

Sicherheitshinweise:

Nur für Kinder über 8 Jahre!
Benutzung nur unter Aufsicht von Erwachsenen!

VORSICHT:

Bauanleitung vor Gebrauch lesen, befolgen und nachschlagebereit halten.

Bausatz, Bauteile und Hilfsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern (unter 36 Monaten) und Tieren entfernt halten. Hände und Werkzeuge nach Montage reinigen.

Bei Verwendung lösemittelhaltiger Produkte nicht essen, trinken oder rauchen.

Von Zündquellen fernhalten!

Material nicht mit den Augen, Haut und Mund in Berührung bringen oder verschlucken. Dämpfe nicht einatmen!

Vor dem Zusammenbau bitte den Bauplan sorgfältig durchlesen, eventuell vorhandenen Grat oder Anguß mit einem scharfen Bastelmesser, Skalpell oder Feile entfernen.

Bei Feil- oder Schleifarbeiten sollte eine Staubschutzmaske getragen werden.

Bauteile vor der Montage auf Passgenauigkeit prüfen und erst dann verkleben.

Kleine Klebeflächen werden mit dünnflüssigem, großflächige Klebeflächen oder bei Klebeflächen bei denen ein Spalt zu verfüllen ist werden mit dickflüssigem oder gelförmigem Sekundenkleber verklebt.

Klebstoffe sollten nicht direkt aus der Flasche oder Tube angewendet werden, sondern mit einer Dosiernadel oder einem dünnen Draht aus einem zuvor aus der Flasche oder Tube entnommenen Tropfen auf die Klebefläche aufgebracht werden.

Die Angaben rechts, links, vorne und hinten in der Bauteileübersicht und den Baugruppenzeichnungen beziehen sich immer in Fahrzeugfahrtrichtung.

Achtung:

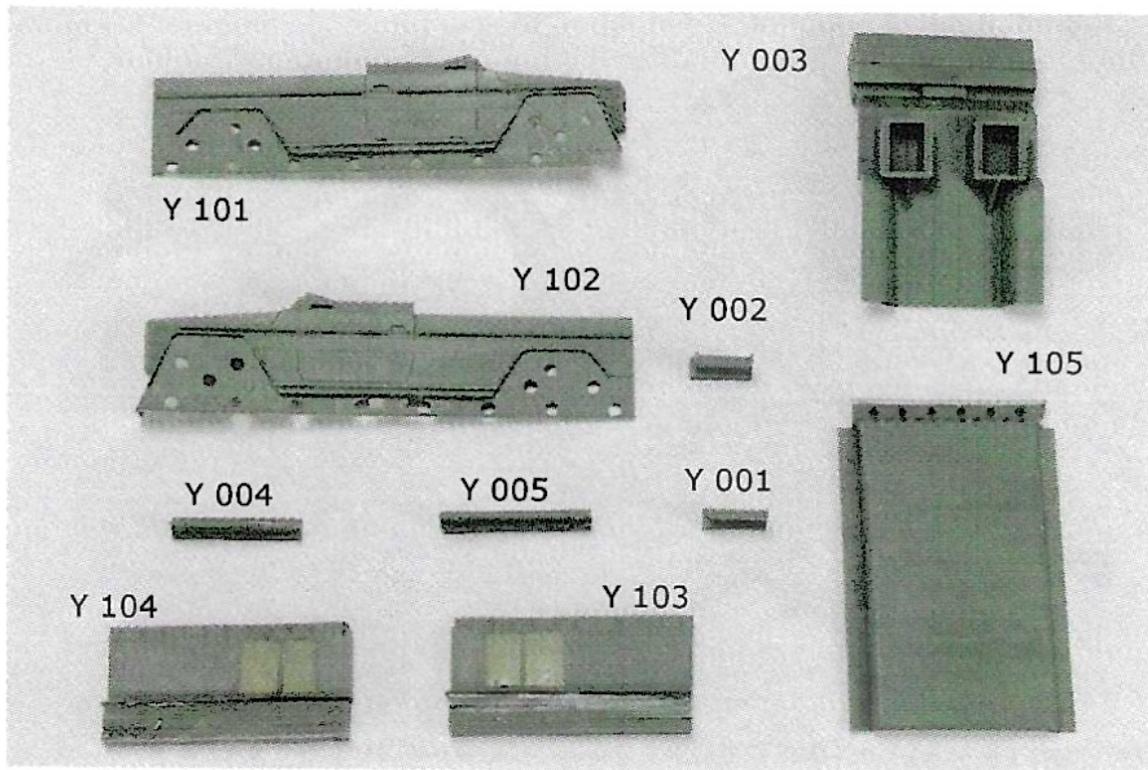
Jedes Bauteil ist nummeriert.

Reihenfolge der Montageschritte beachten.

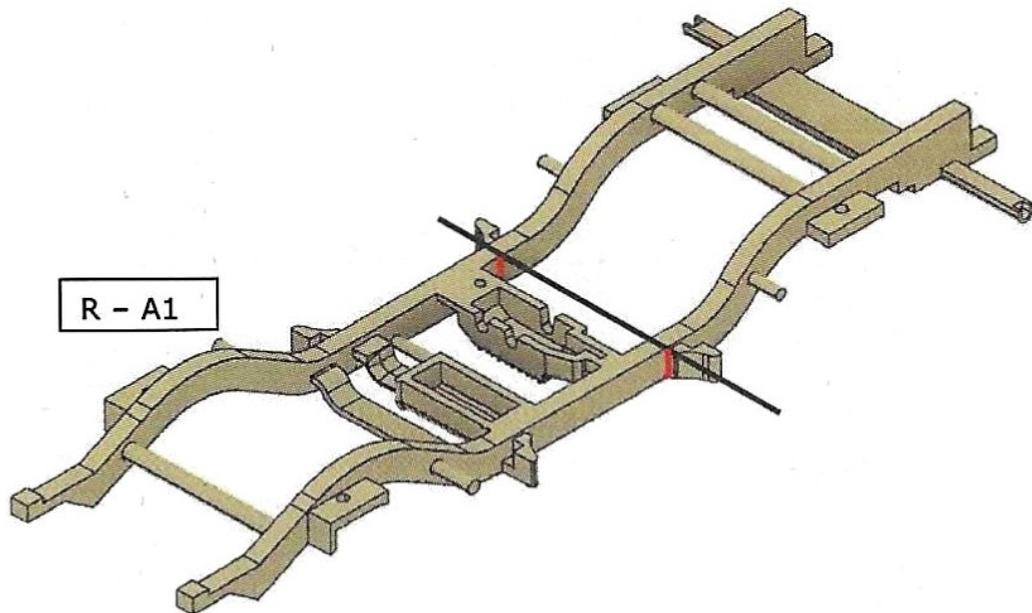
Benötigte Werkzeuge: Messer, Feile, Schleiflein.

Klebstoffe und Lacke nicht im Bausatz enthalten.

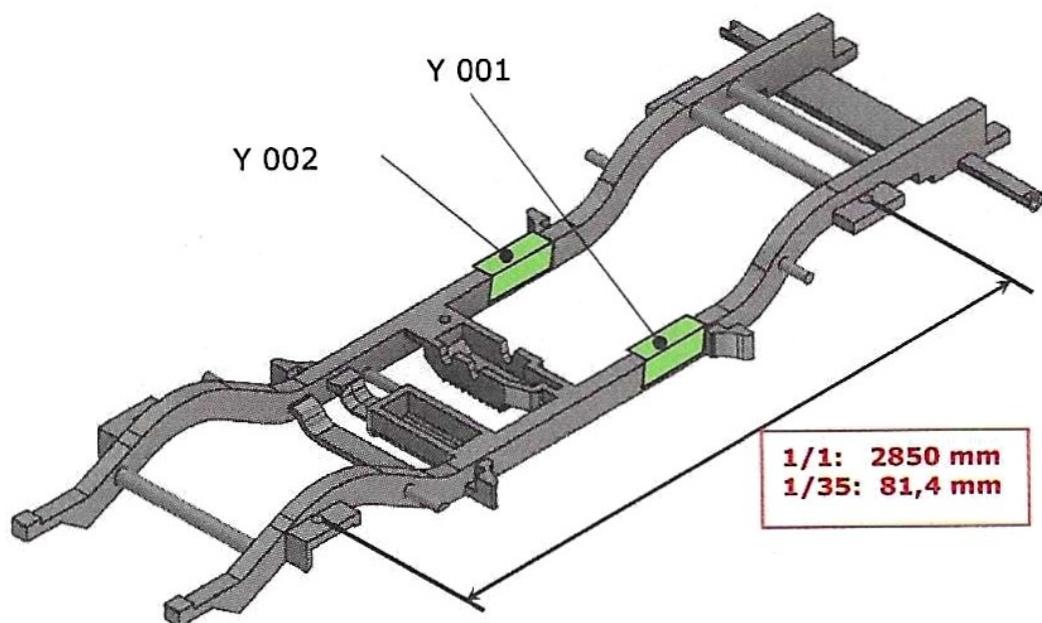
Die Form und Ausführung des Modells ist Eigentum des
Ingenieurbüros Dipl.-Ing. Michael Köditz.
Widerrechtliche Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.



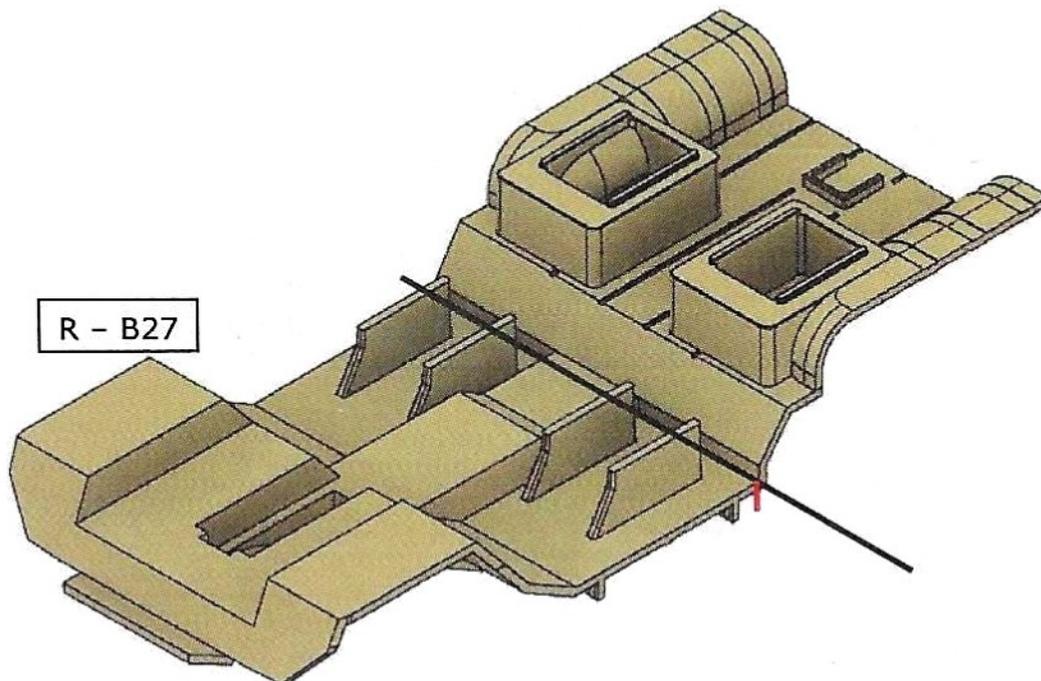
- | | |
|-----|----------------------------|
| 1 | Verlängerung, Rahmen |
| 2 | Verlängerung, Rahmen |
| 3 | Teil-Bodengruppe, lang |
| 4 | Auspuffrohr, lang |
| 5 | Antriebswelle, lang |
| 101 | Seitenpaneel, lang, rechts |
| 102 | Seitenpaneel, lang, links |
| 103 | Verdeck, lang, rechts |
| 104 | Verdeck, lang, links |
| 105 | Verdeck, lang, Dach |



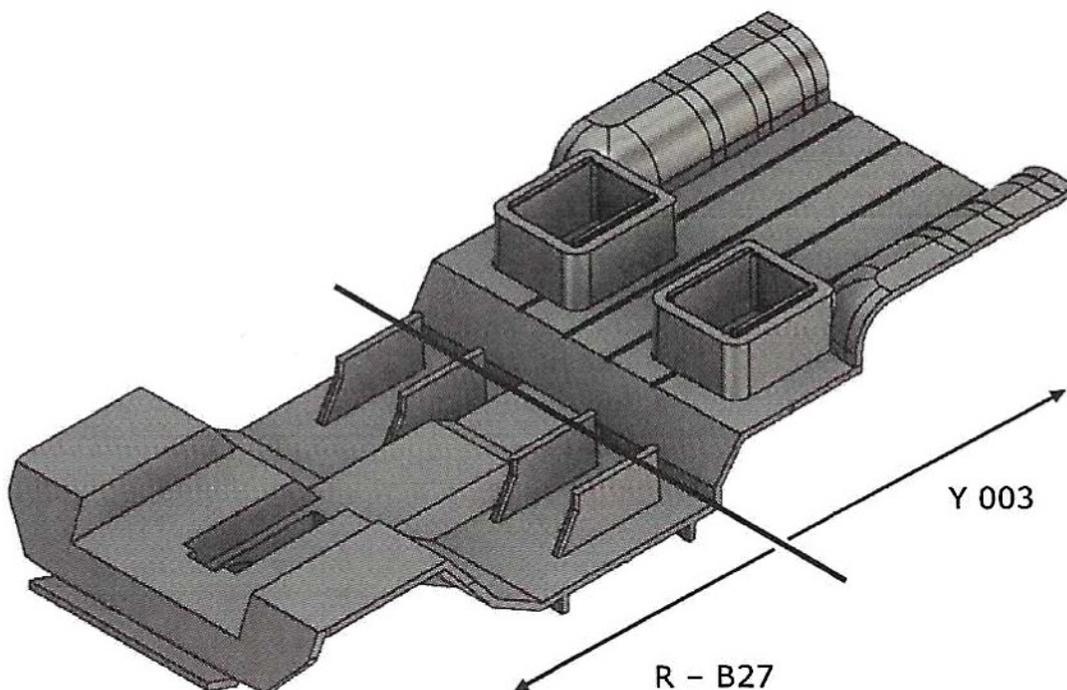
Rahmen (R - A1) an der schwarz gekennzeichneten Linie exakt 90° mit einer Resinsäge in zwei Teile auftrennen.



Rahmen rechts und links mit den Bauteilen (Y 001) und (Y 002) verlängern. Y 001 und Y 002 sind symmetrisch.



Bodengruppe (R - B27) an der schwarz gekennzeichneten Linie exakt 90° mit einer Resinsäge in zwei Teile auftrennen.
 Hinterer Teil wird nicht mehr benötigt und durch Bauteil (Y 003) ersetzt.



Vor dem Verkleben der beiden Bauteile (R - B27) und (Y 003) sollte mit den Seitenpanelen (Y 101) und (Y 102) eine Passprobe durchgeführt werden.
 Ggf. passend schleifen oder Spalt verfüllen.

Es muss sorgfältig gearbeitet werden sonst lässt sich das Fahrzeug im Weiteren nicht fertigstellen.

Das Modell kann nun wie in der Revell-Bauanleitung dargestellt montiert werden. Bauschritte mit Änderungen werden beschrieben.

1. Schritt: Revell Teil (R-B27) durch verlängerte Bodengruppe ersetzen
Bauteile (R-B34) und (R-B35) werden nicht benötigt.

13. Schritt: Revell Teil (R-A20) muss angepasst werden.
Vorderer Teil des Auspuffrohres wird abgetrennt und durch
Das Auspuffrohr (Y 004) ersetzt.
Revell Teil (R-A17) wird durch die Antriebswelle (Y 005)
ersetzt.

15. Schritt Dieser Bauschritt (R-C43, R-B42) wird nicht benötigt, wird
durch das Seitenpanel rechts (Y 101) ersetzt.
Türgriff Revell (R-C63) an Y 101 montieren

16. Schritt Dieser Bauschritt (R-C44, R-B41) wird nicht benötigt, wird
durch das Seitenpanel links (Y 102) ersetzt.
Türgriff Revell (R-C63) an (Y 102) montieren.

18. Schritt Wie abgebildet ausführen, es müssen die langen Seitenteile
(Y 101) und (Y 102) verwendet werden.
**Einpassproben mit (Y 101), (Y 102) und (R-C45)
vornehmen.**

**Es muss sorgfältig gearbeitet werden sonst lässt sich
das Fahrzeug im Weiteren nicht fertigstellen.**

21. Schritt Revell Teil (R-C77) wird durch (Y 103) ersetzt.

23. Schritt Revell Teil (R-C76) wird durch (Y 104) ersetzt.

27. Schritt Es gibt original Fahrzeuge mit/ohne Antenne

28. Schritt Revell Teil (R-C74) wird durch (Y 105) ersetzt.
Es müssen die langen Seitenteile vom Verdeck aus
Schritt 21 und 23 verwendet werden.

